

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gütersloh
August 2025



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
29.08.2025, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gütersloh
Berichtsmonat:	August 2025
Erstellungsdatum:	26.08.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.09.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigungsstatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten erfolgte im Juni 2025.

Grundsicherungsstatistik

Aufgrund eines Verarbeitungsfehlers in der Grundsicherungsstatistik SGB II wurden die zum Berichtsmonat Juli 2025 verwendeten Daten für Berichtsmonate ab April 2025 unvollständig aufbereitet. Der Verarbeitungsfehler betraf hauptsächlich Ergebnisse von zugelassenen kommunalen Trägern und war je nach Themengebiet und Region unterschiedlich stark ausgeprägt. Der Verarbeitungsfehler wurde behoben und mit der vorliegenden Veröffentlichung werden nun die Ergebnisse rückwirkend korrigiert.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gütersloh

August 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Gütersloh
August 2025

Merkmale	Aug 2025	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2024		Jul 2024	Jun 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.450	17.589	17.579	-139	-0,8	-71	-0,4	-0,2	0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.318	11.241	10.936	77	0,7	-107	-0,9	-1,0	0,1
52,9% Männer	5.992	5.971	5.851	21	0,4	-194	-3,1	-2,8	-1,1
47,1% Frauen	5.326	5.270	5.085	56	1,1	87	1,7	1,0	1,5
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	1.140	1.075	915	65	6,0	-4	-0,3	-5,2	-5,9
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	181	164	136	17	10,4	-16	-8,1	3,8	15,3
34,1% 50 Jahre und älter	3.863	3.837	3.814	26	0,7	177	4,8	6,1	7,3
24,6% dar. 55 Jahre und älter	2.786	2.771	2.766	15	0,5	190	7,3	8,7	10,3
39,3% Langzeitarbeitslose	4.453	4.448	4.387	5	0,1	197	4,6	5,4	6,4
5,9% Schwerbehinderte Menschen	669	675	649	-6	-0,9	41	6,5	8,2	6,4
38,8% Ausländer	4.386	4.414	4.389	-28	-0,6	-331	-7,0	-6,3	-4,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.092	2.140	1.791	-48	-2,2	61	3,0	-6,3	10,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	874	892	745	-18	-2,0	-47	-5,1	-7,4	5,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	512	628	378	-116	-18,5	113	28,3	0,2	10,2
seit Jahresbeginn	15.984	13.892	11.752	x	x	42	0,3	-0,1	1,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.008	1.830	1.838	178	9,7	50	2,6	-0,6	13,0
dar. in Erwerbstätigkeit	638	653	637	-15	-2,3	-21	-3,2	-2,5	11,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	465	326	372	139	42,6	17	3,8	-11,7	18,1
seit Jahresbeginn	15.384	13.376	11.546	x	x	753	5,1	5,5	6,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,1	5,0	x	x	x	5,3	5,2	5,0
dar. Männer	5,1	5,1	5,0	x	x	x	5,3	5,2	5,1
Frauen	5,3	5,2	5,1	x	x	x	5,3	5,2	5,0
15 bis unter 25 Jahre	4,6	4,3	3,7	x	x	x	4,6	4,5	3,9
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,1	1,8	x	x	x	2,6	2,1	1,5
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,7	4,7	4,6
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,2	5,2	x	x	x	5,0	4,9	4,9
Ausländer	11,6	11,7	11,6	x	x	x	13,3	13,3	13,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,6	5,5	5,4	x	x	x	5,7	5,7	5,4
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.261	12.215	11.949	46	0,4	-176	-1,4	-1,4	-0,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.945	13.890	13.819	55	0,4	-199	-1,4	-1,4	-0,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.040	13.990	13.924	50	0,4	-196	-1,4	-1,4	-0,3
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,3	6,3	x	x	x	6,5	6,5	6,4
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.821	4.720	4.438	101	2,1	152	3,3	1,6	-0,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.180	13.350	13.449	-170	-1,3	-743	-5,3	-4,6	-4,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.915	4.991	5.028	-76	-1,5	-430	-8,1	-6,6	-6,4
Bedarfsgemeinschaften	9.466	9.547	9.619	-82	-0,9	-393	-4,0	-3,7	-3,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	491	486	597	5	1,0	120	32,3	34,6	88,9
Zugang seit Jahresbeginn	3.805	3.314	2.828	x	x	1.046	37,9	38,8	39,5
Bestand	2.942	2.961	3.219	-19	-0,6	-654	-18,2	-16,0	-10,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Gütersloh
 August 2025

Merkmale		Aug 2025	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Aug 2024		Jul 2024	Jun 2024
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		8.078	8.200	8.164	-122	-1,5	227	2,9	2,6	3,8
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		5.045	4.981	4.709	64	1,3	79	1,6	0,7	1,3
55,2%	Männer	2.783	2.771	2.649	12	0,4	-102	-3,5	-3,0	-2,2
44,8%	Frauen	2.262	2.210	2.060	52	2,4	181	8,7	5,8	6,3
14,0%	15 bis unter 25 Jahre	706	655	486	51	7,8	8	1,1	-5,8	-12,7
1,4%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	73	70	40	3	4,3	-16	-18,0	-4,1	-14,9
37,0%	50 Jahre und älter	1.865	1.864	1.857	1	0,1	94	5,3	8,0	8,7
28,8%	dar. 55 Jahre und älter	1.454	1.457	1.460	-3	-0,2	91	6,7	9,5	10,4
9,8%	Langzeitarbeitslose	493	504	489	-11	-2,2	74	17,7	24,4	27,0
6,5%	Schwerbehinderte Menschen	327	343	326	-16	-4,7	6	1,9	8,5	6,9
27,0%	Ausländer	1.360	1.381	1.377	-21	-1,5	-5	-0,4	-1,4	2,5
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		1.425	1.516	1.170	-91	-6,0	49	3,6	-3,6	3,6
dar. aus Erwerbstätigkeit		809	804	687	5	0,6	-56	-6,5	-9,0	4,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		335	442	213	-107	-24,2	94	39,0	5,5	2,4
seit Jahresbeginn		10.610	9.185	7.669	x	x	-204	-1,9	-2,7	-2,5
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		1.350	1.235	1.143	115	9,3	4	0,3	-1,0	-0,5
dar. in Erwerbstätigkeit		479	515	488	-36	-7,0	-28	-5,5	-0,4	6,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		294	160	150	134	83,8	28	10,5	-16,2	-1,3
seit Jahresbeginn		10.009	8.659	7.424	x	x	-45	-0,4	-0,6	-0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,1
dar. Männer		2,4	2,3	2,2	x	x	x	2,5	2,4	2,3
Frauen		2,3	2,2	2,0	x	x	x	2,1	2,1	1,9
15 bis unter 25 Jahre		2,8	2,6	2,0	x	x	x	2,8	2,8	2,2
15 bis unter 20 Jahre		1,0	0,9	0,5	x	x	x	1,2	1,0	0,6
50 bis unter 65 Jahre		2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre		2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Ausländer		3,6	3,7	3,6	x	x	x	3,9	4,0	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen		2,5	2,5	2,3	x	x	x	2,5	2,5	2,3
Unterbeschäftigung ²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne		5.090	5.017	4.743	73	1,5	85	1,7	0,8	1,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne		5.708	5.620	5.440	88	1,6	60	1,1	0,3	0,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)		5.802	5.719	5.544	83	1,5	62	1,1	0,4	1,0
Unterbeschäftigungsquote		2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,6	2,6	2,5
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾		4.821	4.720	4.438	101	2,1	152	3,3	1,6	-0,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Gütersloh
August 2025

Merkmale		Aug 2025	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Aug 2024		Jul 2024	Jun 2024
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		9.372	9.389	9.415	-17	-0,2	-298	-3,1	-2,6	-1,6
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		6.273	6.260	6.227	13	0,2	-186	-2,9	-2,4	-0,8
51,2%	Männer	3.209	3.200	3.202	9	0,3	-92	-2,8	-2,6	-0,2
48,8%	Frauen	3.064	3.060	3.025	4	0,1	-94	-3,0	-2,2	-1,5
6,9%	15 bis unter 25 Jahre	434	420	429	14	3,3	-12	-2,7	-4,3	3,4
1,7%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	108	94	96	14	14,9	-	-	10,6	35,2
31,9%	50 Jahre und älter	1.998	1.973	1.957	25	1,3	83	4,3	4,4	6,0
21,2%	dar. 55 Jahre und älter	1.332	1.314	1.306	18	1,4	99	8,0	7,9	10,2
63,1%	Langzeitarbeitslose	3.960	3.944	3.898	16	0,4	123	3,2	3,4	4,2
5,5%	Schwerbehinderte Menschen	342	332	323	10	3,0	35	11,4	7,8	5,9
48,2%	Ausländer	3.026	3.033	3.012	-7	-0,2	-326	-9,7	-8,4	-7,1
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		667	624	621	43	6,9	12	1,8	-12,4	24,4
dar. aus Erwerbstätigkeit		65	88	58	-23	-26,1	9	16,1	11,4	23,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		177	186	165	-9	-4,8	19	12,0	-10,6	22,2
seit Jahresbeginn		5.374	4.707	4.083	x	x	246	4,8	5,2	8,6
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		658	595	695	63	10,6	46	7,5	0,2	45,4
dar. in Erwerbstätigkeit		159	138	149	21	15,2	7	4,6	-9,8	31,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		171	166	222	5	3,0	-11	-6,0	-6,7	36,2
seit Jahresbeginn		5.375	4.717	4.122	x	x	798	17,4	19,0	22,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		2,9	2,9	2,8	x	x	x	3,0	3,0	2,9
dar. Männer		2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,8	2,8	2,7
Frauen		3,0	3,0	3,0	x	x	x	3,2	3,1	3,1
15 bis unter 25 Jahre		1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre		1,4	1,2	1,2	x	x	x	1,4	1,1	0,9
50 bis unter 65 Jahre		2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre		2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,3
Ausländer		8,0	8,0	8,0	x	x	x	9,5	9,4	9,2
abhängige zivile Erwerbspersonen		3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,2	3,2	3,1
Unterbeschäftigung ²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne		7.171	7.198	7.206	-27	-0,4	-261	-3,5	-2,9	-1,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne		8.237	8.270	8.379	-33	-0,4	-259	-3,0	-2,5	-1,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)		8.238	8.271	8.380	-33	-0,4	-258	-3,0	-2,5	-1,1
Unterbeschäftigungsquote		3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Leistungsberechtigte ²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte		13.180	13.350	13.449	-170	-1,3	-743	-5,3	-4,6	-4,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte		4.915	4.991	5.028	-76	-1,5	-430	-8,1	-6,6	-6,4
Bedarfsgemeinschaften		9.466	9.547	9.619	-82	-0,9	-393	-4,0	-3,7	-3,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Juni 2025 bis August 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

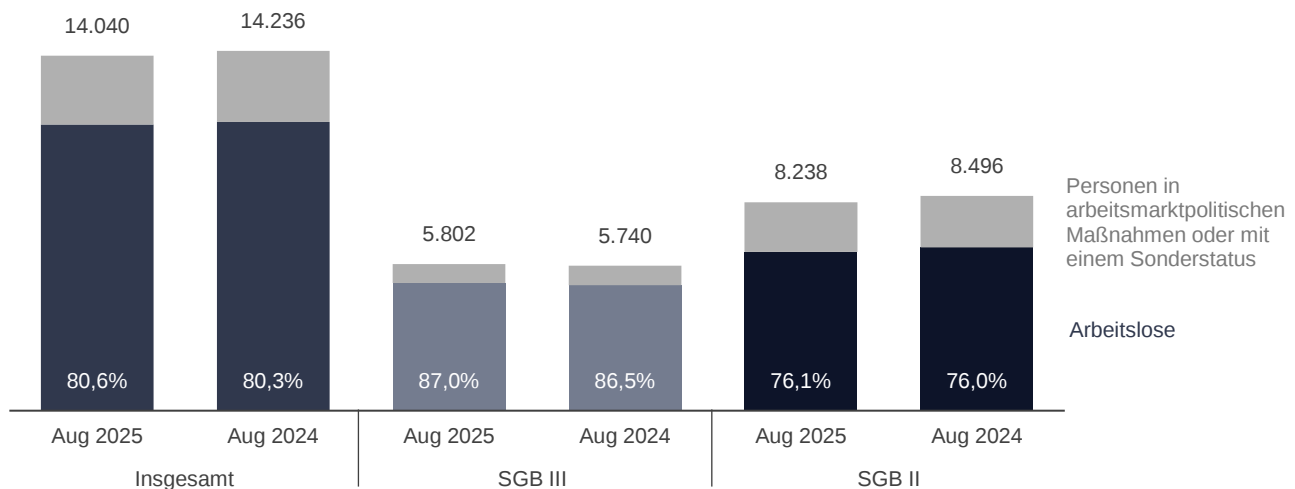
Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh

August 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2024		Jul 2024	Jun 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	11.318	11.241	77	0,7	-107	-0,9	-1,0	0,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	943	974	-31	-3,2	-69	-6,8	-5,4	-3,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	556	578	-22	-3,8	87	18,6	20,7	23,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	387	396	-9	-2,3	-156	-28,7	-28,1	-27,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.261	12.215	46	0,4	-176	-1,4	-1,4	-0,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.684	1.675	9	0,5	-23	-1,3	-1,5	-0,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	555	542	13	2,4	4	0,7	3,8	11,8
Arbeitsgelegenheiten	98	95	3	3,2	7	7,7	10,5	11,2
Fremdförderung	674	701	-27	-3,9	-51	-7,0	-10,1	-11,7
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	18	18	-	-	-12	-40,0	-41,9	-38,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	338	318	20	6,3	29	9,4	13,2	9,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.945	13.890	55	0,4	-199	-1,4	-1,4	-0,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	95	100	-5	-5,0	3	3,3	4,2	8,2
Gründungszuschuss	94	99	-5	-5,1	2	2,2	4,2	8,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.040	13.990	50	0,4	-196	-1,4	-1,4	-0,3
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,3	x	x	x	6,5	6,5	6,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,6	80,4	x	x	x	80,3	80,1	78,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gütersloh

August 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2024		Jul 2024	Jun 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	5.045	4.981	64	1,3	79	1,6	0,7	1,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	45	36	9	25,0	6	15,4	12,5	-19,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	45	36	9	25,0	6	15,4	12,5	-19,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.090	5.017	73	1,5	85	1,7	0,8	1,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	618	603	15	2,5	-25	-3,9	-3,7	-1,1
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	437	430	7	1,6	-10	-2,2	0,7	14,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	83	81	2	2,5	-17	-17,0	-26,4	-34,9
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	98	92	6	6,5	2	2,1	3,4	-16,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.708	5.620	88	1,6	60	1,1	0,3	0,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	94	99	-5	-5,1	2	2,2	4,2	8,3
Gründungszuschuss	94	99	-5	-5,1	2	2,2	4,2	8,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.802	5.719	83	1,5	62	1,1	0,4	1,0
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,0	87,1	x	x	x	86,5	86,8	84,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	6.273	6.260	13	0,2	-186	-2,9	-2,4	-0,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	898	938	-40	-4,3	-75	-7,7	-6,0	-3,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	511	542	-31	-5,7	81	18,8	21,3	27,1
Sonderregelung für Ältere ³⁾	387	396	-9	-2,3	-156	-28,7	-28,1	-27,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.171	7.198	-27	-0,4	-261	-3,5	-2,9	-1,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.066	1.072	-6	-0,6	2	0,2	-0,3	-0,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	118	112	6	5,4	14	13,5	17,9	1,8
Arbeitsgelegenheiten	98	95	3	3,2	7	7,7	10,5	11,2
Fremdförderung	591	620	-29	-4,7	-34	-5,4	-7,5	-7,1
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	18	18	-	-	-12	-40,0	-41,9	-38,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	240	226	14	6,2	27	12,7	17,7	25,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.237	8.270	-33	-0,4	-259	-3,0	-2,5	-1,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.238	8.271	-33	-0,4	-258	-3,0	-2,5	-1,1
Unterbeschäftigungsquote	3,7	3,7	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,1	75,7	x	x	x	76,0	75,6	74,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

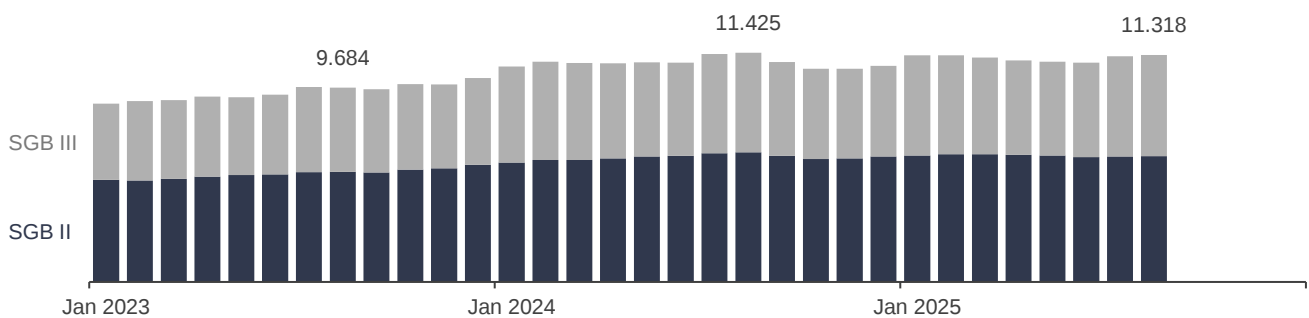
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gütersloh

August 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 77 auf 11.318 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 107 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 5,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.045, das sind 64 mehr als im Vormonat und 79 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.273 Arbeitslose, das ist ein Plus von 13 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2024 waren es 186 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	11.318	77	0,7	-107	-0,9	5,2	5,1	5,3
Männer	5.992	21	0,4	-194	-3,1	5,1	5,1	5,3
Frauen	5.326	56	1,1	87	1,7	5,3	5,2	5,3
15 bis unter 25 Jahre	1.140	65	6,0	-4	-0,3	4,6	4,3	4,6
15 bis unter 20 Jahre	181	17	10,4	-16	-8,1	2,4	2,1	2,6
50 Jahre und älter	3.863	26	0,7	177	4,8	4,9	4,9	4,7
55 Jahre und älter	2.786	15	0,5	190	7,3	5,2	5,2	5,0
Deutsche	6.932	105	1,5	224	3,3	3,8	3,8	3,7
Ausländer	4.386	-28	-0,6	-331	-7,0	11,6	11,7	13,3
Rechtskreis SGB III	5.045	64	1,3	79	1,6	2,3	2,3	2,3
Männer	2.783	12	0,4	-102	-3,5	2,4	2,3	2,5
Frauen	2.262	52	2,4	181	8,7	2,3	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	706	51	7,8	8	1,1	2,8	2,6	2,8
15 bis unter 20 Jahre	73	3	4,3	-16	-18,0	1,0	0,9	1,2
50 Jahre und älter	1.865	1	0,1	94	5,3	2,4	2,4	2,3
55 Jahre und älter	1.454	-3	-0,2	91	6,7	2,7	2,7	2,6
Deutsche	3.685	85	2,4	84	2,3	2,0	2,0	2,0
Ausländer	1.360	-21	-1,5	-5	-0,4	3,6	3,7	3,9
Rechtskreis SGB II	6.273	13	0,2	-186	-2,9	2,9	2,9	3,0
Männer	3.209	9	0,3	-92	-2,8	2,7	2,7	2,8
Frauen	3.064	4	0,1	-94	-3,0	3,0	3,0	3,2
15 bis unter 25 Jahre	434	14	3,3	-12	-2,7	1,7	1,7	1,8
15 bis unter 20 Jahre	108	14	14,9	-	-	1,4	1,2	1,4
50 Jahre und älter	1.998	25	1,3	83	4,3	2,5	2,5	2,5
55 Jahre und älter	1.332	18	1,4	99	8,0	2,5	2,5	2,4
Deutsche	3.247	20	0,6	140	4,5	1,8	1,8	1,7
Ausländer	3.026	-7	-0,2	-326	-9,7	8,0	8,0	9,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

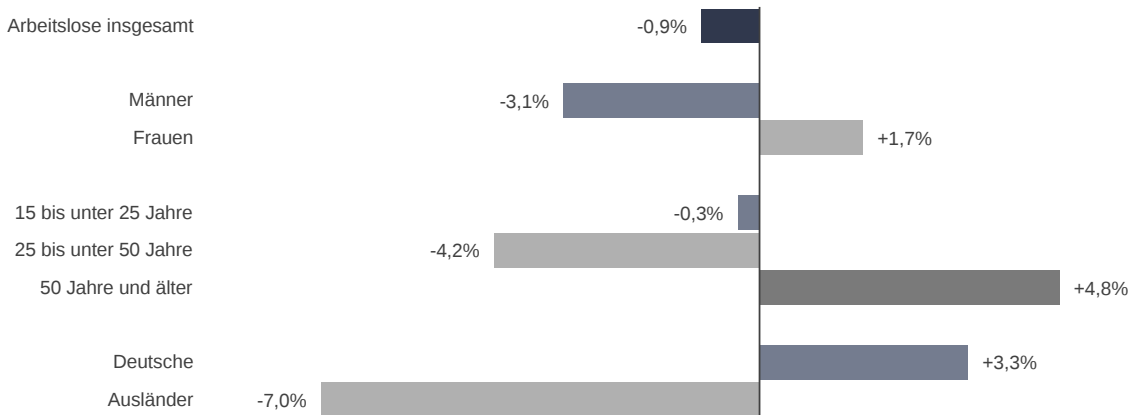
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

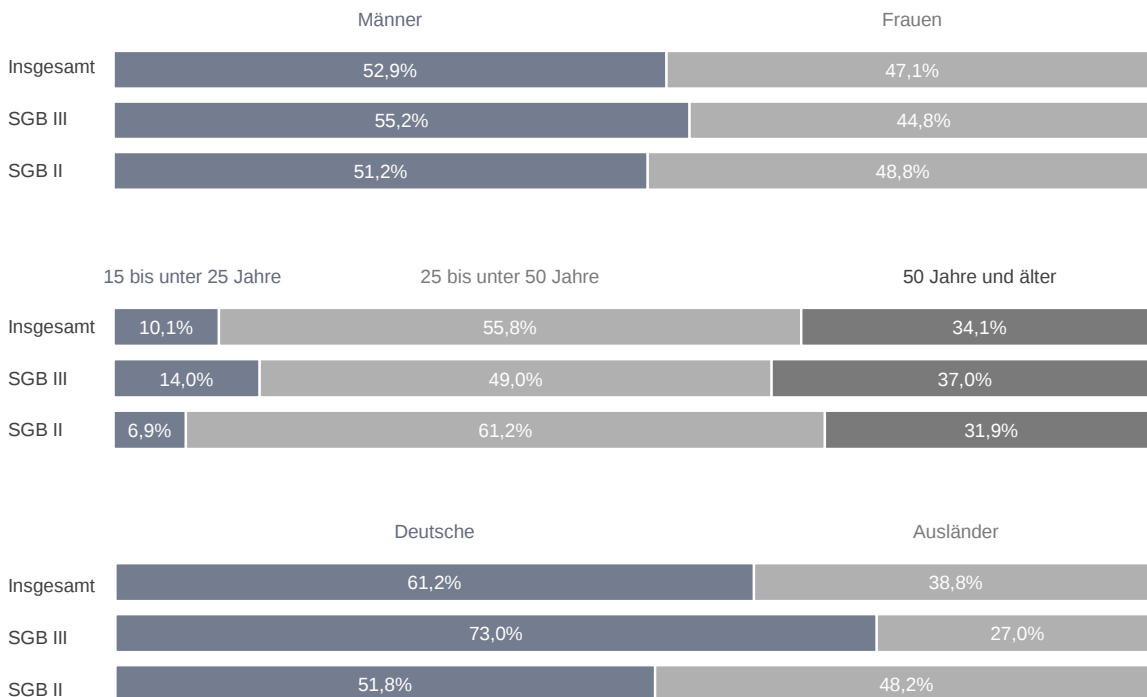
Gütersloh
August 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von -7% bei Ausländern bis +5% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

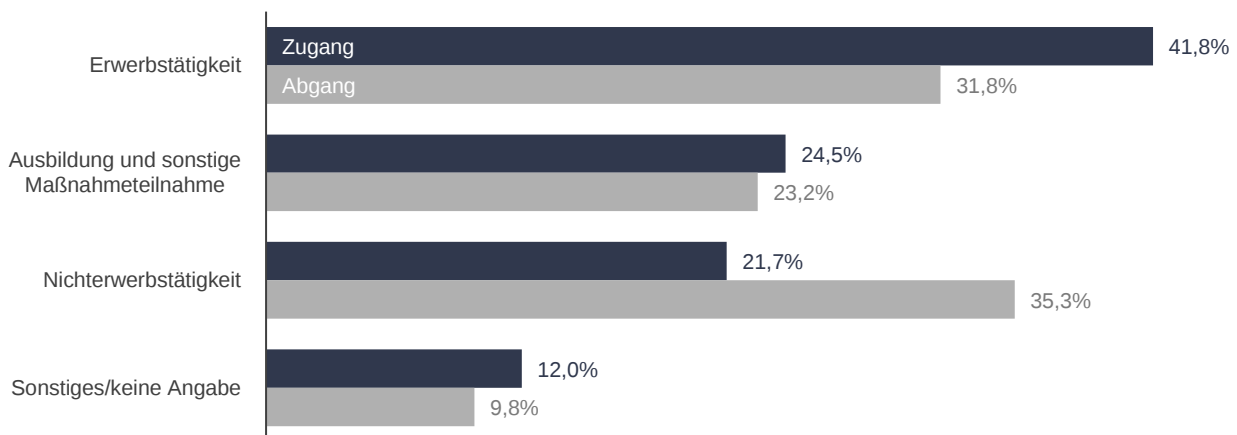
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gütersloh

August 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 2.092 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 61 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.008 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 50 mehr als im August 2024. Seit Jahresbeginn gab es 15.984 Zugänge von Arbeitslosen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (+42). Dem gegenüber stehen 15.384 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 753 Abmeldungen. Im August meldeten sich 874 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 47 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 638 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 21 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.092	-48	-2,2	61	3,0	15.984	42	0,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	874	-18	-2,0	-47	-5,1	7.016	-196	-2,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	844	-9	-1,1	-35	-4,0	6.808	-182	-2,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	-20	-80,0	2	66,7	105	24	29,6
Selbständigkeit	14	4	40,0	-4	-22,2	83	-26	-23,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	512	-116	-18,5	113	28,3	3.589	224	6,7
Nichterwerbstätigkeit	454	16	3,7	32	7,6	3.523	309	9,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	280	-21	-7,0	47	20,2	2.422	263	12,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	136	30	28,3	-17	-11,1	848	13	1,6
Sonstiges/keine Angabe	252	70	38,5	-37	-12,8	1.856	-295	-13,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.008	178	9,7	50	2,6	15.384	753	5,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	638	-15	-2,3	-21	-3,2	5.365	226	4,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	609	-18	-2,9	-16	-2,6	5.153	243	4,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	-	x	*	*	*
Selbständigkeit	24	-	-	-7	-22,6	196	-21	-9,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	465	139	42,6	17	3,8	3.231	-7	-0,2
Nichterwerbstätigkeit	708	52	7,9	60	9,3	5.267	394	8,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	326	-13	-3,8	35	12,0	2.904	343	13,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	342	64	23,0	28	8,9	1.991	14	0,7
Sonstiges/keine Angabe	197	2	1,0	-6	-3,0	1.521	140	10,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

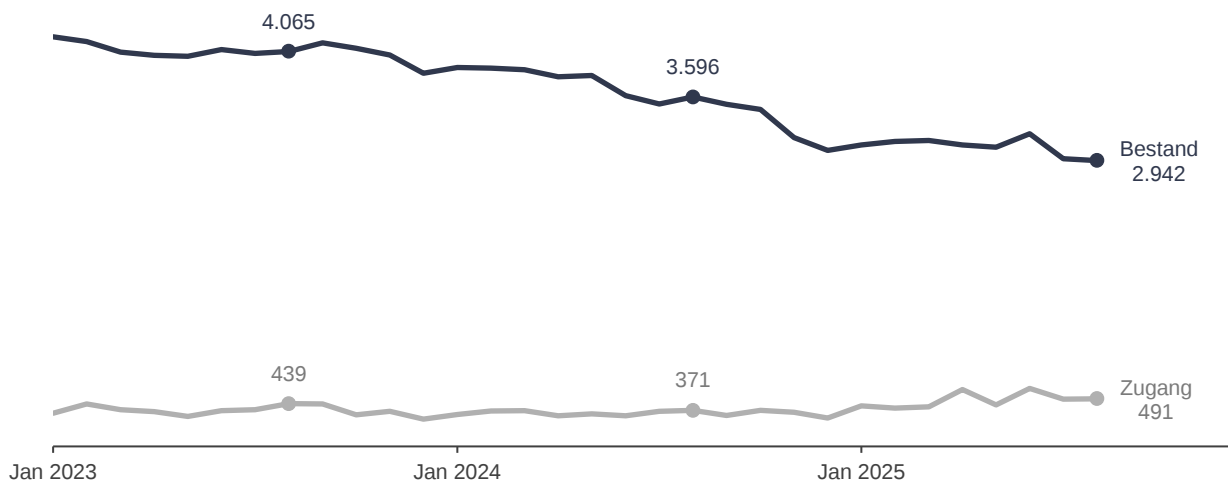
Gemeldete Arbeitsstellen

Gütersloh

August 2025

Im August waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.942 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Rückgang von 19 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 654 Stellen weniger (–18 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 491 neue Arbeitsstellen, das waren 120 oder 32 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.805 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.046 oder 38%. Zudem wurden im August 521 Arbeitsstellen abgemeldet, 211 oder 68 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 3.942 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 902 oder 30%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	491	5	1,0	120	32,3	3.805	1.046	37,9
dar. sofort zu besetzen	372	-8	-2,1	116	45,3	2.709	882	48,3
sozialversicherungspflichtig	489	12	2,5	118	31,8	3.768	1.020	37,1
dar. sofort zu besetzen	372	-4	-1,1	116	45,3	2.684	863	47,4
Bestand	2.942	-19	-0,6	-654	-18,2	3.087	-666	-17,7
dar. sofort zu besetzen	2.845	-38	-1,3	-679	-19,3	2.974	-693	-18,9
sozialversicherungspflichtig	2.929	-16	-0,5	-659	-18,4	3.073	-669	-17,9
dar. sofort zu besetzen	2.836	-36	-1,3	-680	-19,3	2.962	-694	-19,0
Abgang	521	-229	-30,5	211	68,1	3.942	902	29,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	517	-231	-30,9	209	67,9	3.904	881	29,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

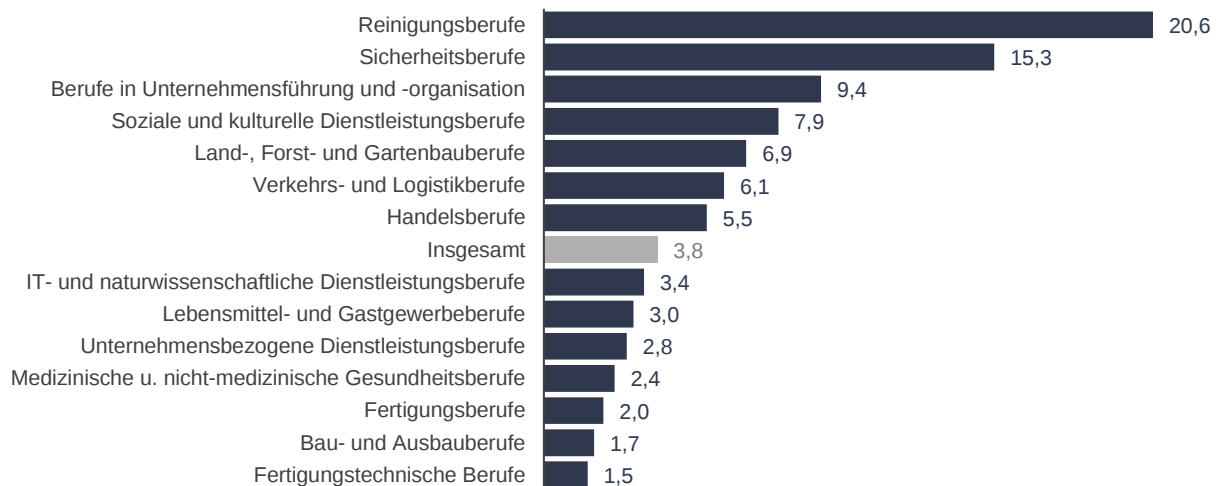
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gütersloh

August 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Aug 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	11.318	100	77	0,7	-107	-0,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	233	2,1	8	3,6	-	-
Fertigungsberufe	1.363	12,0	-10	-0,7	-21	-1,5
Fertigungstechnische Berufe	751	6,6	18	2,5	-121	-13,9
Bau- und Ausbauberufe	429	3,8	-4	-0,9	-50	-10,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	809	7,1	-4	-0,5	-40	-4,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	532	4,7	-12	-2,2	-19	-3,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	627	5,5	61	10,8	23	3,8
Handelsberufe	949	8,4	-11	-1,1	78	9,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	873	7,7	-17	-1,9	72	9,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	306	2,7	4	1,3	25	8,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	200	1,8	6	3,1	39	24,2
Sicherheitsberufe	305	2,7	-1	-0,3	37	13,8
Verkehrs- und Logistikberufe	2.444	21,6	34	1,4	47	2,0
Reinigungsberufe	1.031	9,1	10	1,0	-55	-5,1
Keine Angabe	466	4,1	-5	-1,1	-122	-20,7
Gemeldete Arbeitsstellen	2.942	100	-19	-0,6	-654	-18,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	34	1,2	4	13,3	-1	-2,9
Fertigungsberufe	676	23,0	15	2,3	13	2,0
Fertigungstechnische Berufe	507	17,2	11	2,2	-145	-22,2
Bau- und Ausbauberufe	253	8,6	-12	-4,5	-65	-20,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	267	9,1	107	66,9	81	43,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	222	7,5	-14	-5,9	-54	-19,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	79	2,7	-8	-9,2	-32	-28,8
Handelsberufe	172	5,8	7	4,2	-102	-37,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	93	3,2	-6	-6,1	-68	-42,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	109	3,7	-19	-14,8	-58	-34,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	59	2,0	-14	-19,2	-36	-37,9
Sicherheitsberufe	20	0,7	4	25,0	-13	-39,4
Verkehrs- und Logistikberufe	401	13,6	-88	-18,0	-160	-28,5
Reinigungsberufe	50	1,7	-6	-10,7	-14	-21,9
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

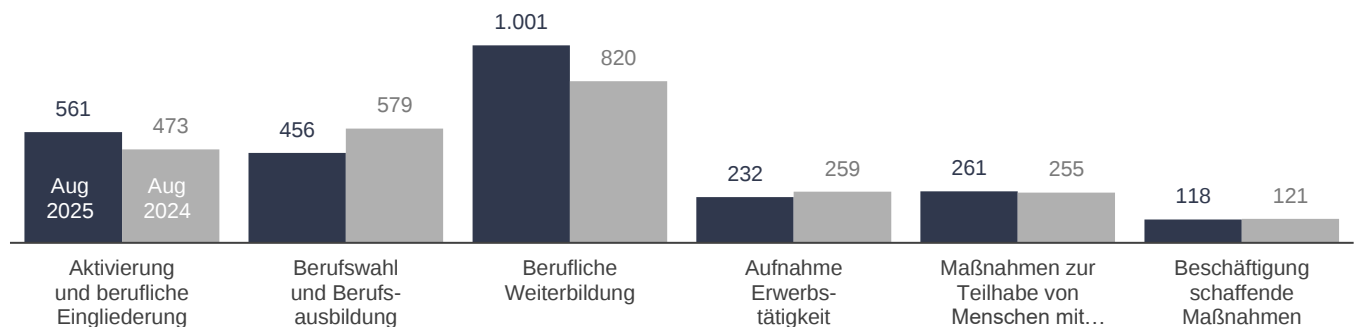
Gütersloh

August 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Aug 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	446	43	10,7	38	9,3	3.333	306	10,1
Berufswahl und Berufsausbildung	52	41	x	12	30,0	259	-87	-25,1
Berufliche Weiterbildung	208	123	144,7	69	49,6	969	156	19,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	44	17	63,0	4	10,0	316	-5	-1,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	47	29	161,1	11	30,6	162	-1	-0,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	7	-41	-85,4	-1	-12,5	176	24	15,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	21	6	40,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	561	-21	-3,6	88	18,6	594	150	33,7
Berufswahl und Berufsausbildung	456	-102	-18,3	-123	-21,2	652	-104	-13,8
Berufliche Weiterbildung	1.001	84	9,2	181	22,1	992	212	27,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	232	3	1,3	-27	-10,4	225	-2	-0,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	261	22	9,2	6	2,4	272	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	118	6	5,4	-3	-2,5	126	3	2,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	0	0	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	283	-16	-5,4	74	35,4	2.116	401	23,4
Berufswahl und Berufsausbildung	165	44	36,4	47	39,8	586	41	7,5
Berufliche Weiterbildung	105	-78	-42,6	20	23,5	895	136	17,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	36	2	5,9	-8	-18,2	317	56	21,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	-19	-52,8	-	-	127	-2	-1,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	*	*	*	*	*	190	39	25,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-1	-100,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Ausbildungsmarkt

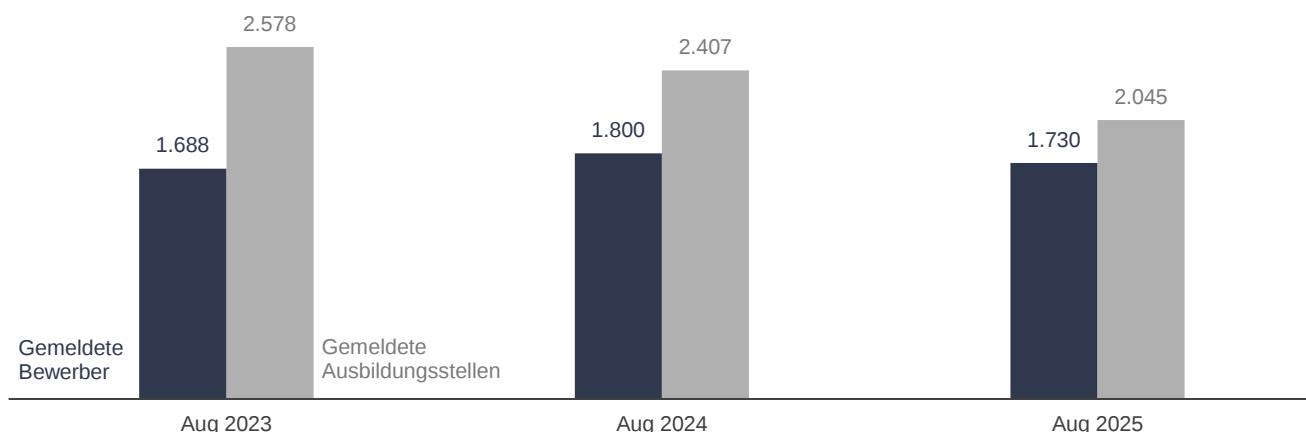
Gütersloh

August 2025

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich 1.730 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 70 weniger als im Vorjahreszeitraum (–4%). Zugleich gab es 2.045 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 362 (–15%). Ende August waren 294 Bewerber noch unversorgt und 482 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–6 oder –2%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–168 oder –26%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.730	-70	-3,9	1.800	1.688
versorgte Bewerber	1.436	-64	-4,3	1.500	1.401
einmündende Bewerber	737	-32	-4,2	769	760
andere ehemalige Bewerber	551	-45	-7,6	596	543
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	148	13	9,6	135	98
unversorgte Bewerber	294	-6	-2,0	300	287
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.045	-362	-15,0	2.407	2.578
betriebliche Ausbildungsstellen	2.019	-374	-15,6	2.393	2.548
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	26	12	85,7	14	30
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	482	-168	-25,8	650	738
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,18	x	x	1,34	1,53
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,64	x	x	2,17	2,57

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gütersloh (Arbeitsort)

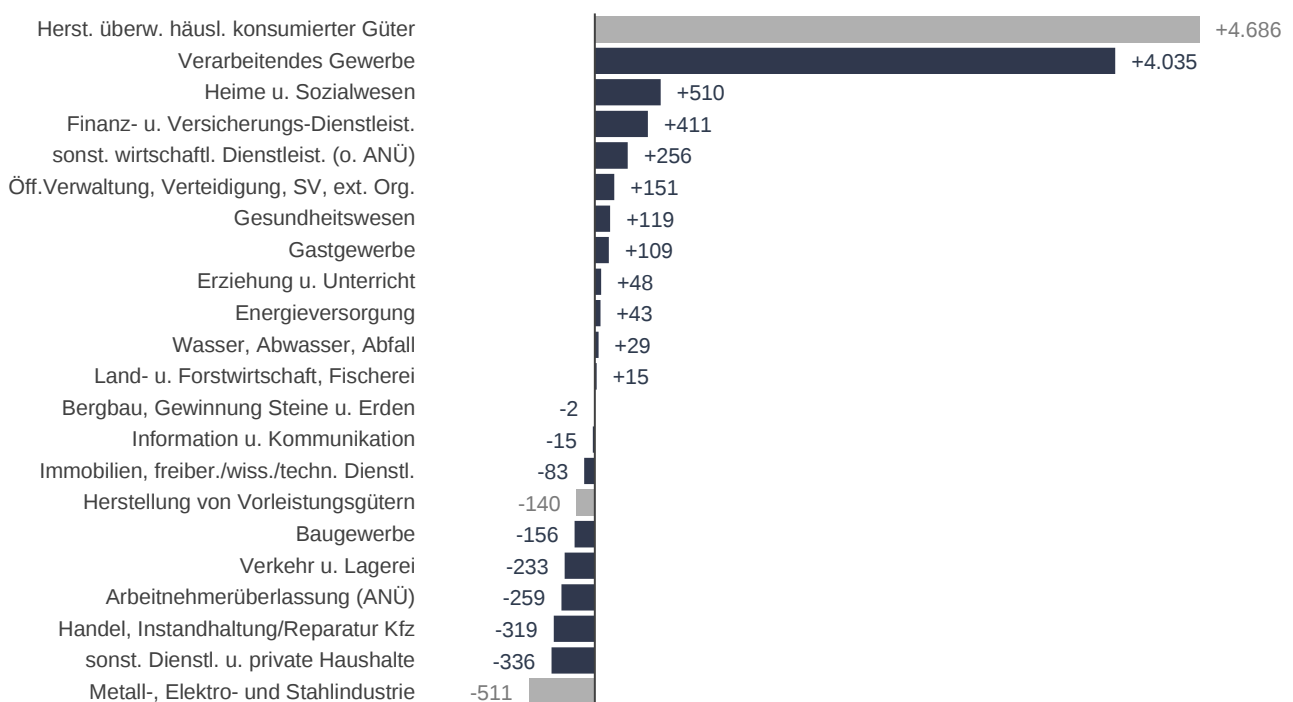
Dezember 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 186.941. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 4.336 oder 2,4%, nach +2.234 oder +1,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+4.686 oder +17,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-511 oder -1,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2024 / Dez 2023	
	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	186.941	187.399	183.228	182.941	182.605	4.336	2,4
60,3% Männer	112.724	112.876	110.562	110.384	110.087	2.637	2,4
39,7% Frauen	74.217	74.523	72.666	72.557	72.518	1.699	2,3
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	19.849	20.356	18.004	18.660	19.070	779	4,1
64,4% 25 bis unter 55 Jahre	120.443	120.589	118.984	118.904	118.601	1.842	1,6
23,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	44.743	44.607	44.429	43.690	43.225	1.518	3,5
76,9% Vollzeit	143.798	144.221	140.384	140.756	140.505	3.293	2,3
23,1% Teilzeit	43.143	43.178	42.844	42.185	42.100	1.043	2,5
81,6% Deutsche	152.568	153.691	152.548	152.936	153.837	-1.269	-0,8
18,4% Ausländer	34.372	33.707	30.679	30.004	28.767	5.605	19,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

Mai 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Mai 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	9.751	-153	-1,5
davon			
mit 1 Person	5.459	-29	-0,5
mit 2 Personen	1.656	-59	-3,4
mit 3 Personen	1.133	-11	-1,0
mit 4 Personen	753	-3	-0,4
mit 5 und mehr Personen	750	-51	-6,4
darunter			
Single-BG	5.446	-33	-0,6
Alleinerziehende-BG	1.838	-5	-0,3
Partner-BG ohne Kinder	704	6	0,9
Partner-BG mit Kindern	1.530	-100	-6,1
nicht zuordenbare BG	232	-21	-8,3
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.386	-103	-3,0
davon: mit 1 Kind	1.500	-73	-4,6
mit 2 Kindern	1.075	-9	-0,8
mit 3 und mehr Kindern	811	-21	-2,5
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	19.507	-484	-2,4
darunter			
Männer	9.692	-196	-2,0
Frauen	9.815	-288	-2,9
Leistungsberechtigte (LB)	19.189	-488	-2,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	18.724	-581	-3,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	13.648	-304	-2,2
darunter			
Männer	6.602	-129	-1,9
Frauen	7.046	-175	-2,4
davon			
unter 25 Jahre	2.688	-95	-3,4
25 bis unter 55 Jahre	8.392	-187	-2,2
55 Jahre und älter	2.568	-22	-0,8
darunter			
Deutsche	6.624	-7	-0,1
Ausländer	7.024	-297	-4,1
darunter			
Alleinerziehende	1.823	-11	-0,6
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.076	-277	-5,2
darunter			
unter 3 Jahre	890	-58	-6,1
3 bis unter 6 Jahre	995	-90	-8,3
6 bis unter 15 Jahre	3.112	-124	-3,8
über 15 Jahre	79	-5	-6,0
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	465	93	25,0
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	318	4	1,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	256	19	8,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	62	-15	-19,5

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

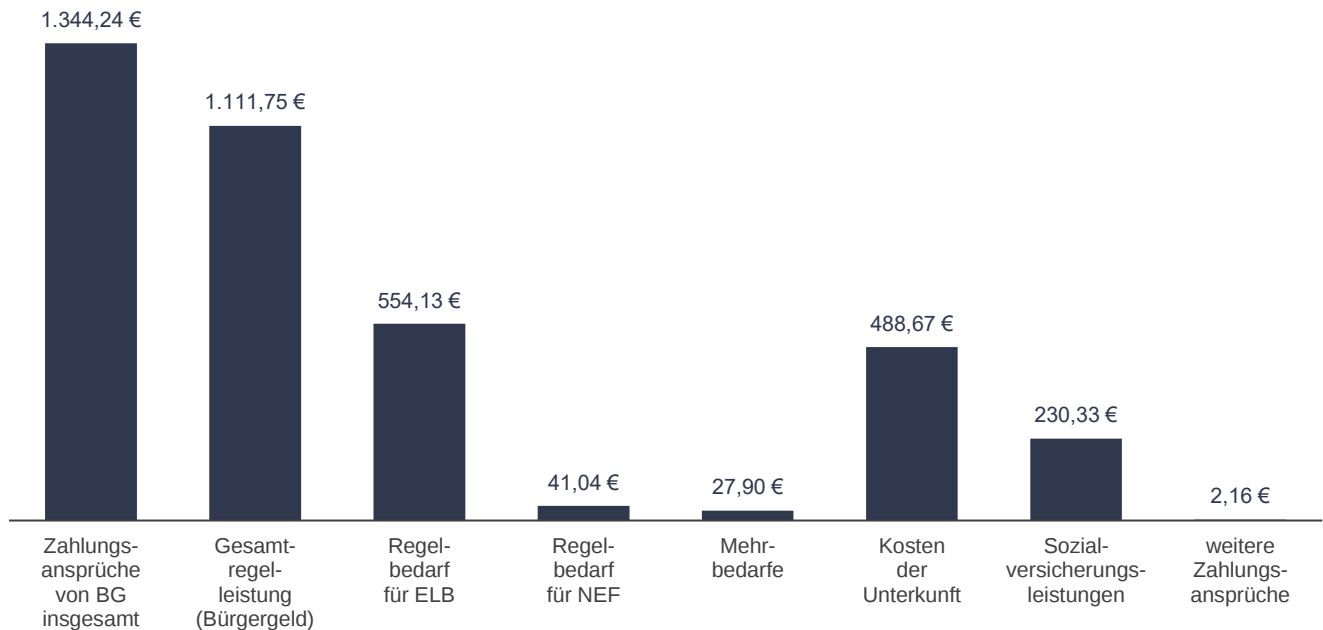
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

Mai 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	13.107.722	1.344	9.751	1.344
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	10.840.644	1.112	9.733	1.114
Regelbedarf für ELB	5.403.369	554	9.131	592
Regelbedarf für NEF	400.161	41	1.798	223
Mehrbedarfe	272.069	28	2.348	116
Kosten der Unterkunft	4.765.046	489	9.114	523
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	4.755.836	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.245.979	230	9.718	231
weitere Zahlungsansprüche	21.099	2	-	-
sonstige Leistungen	13.911	1	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.780	0	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	394	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	2.015	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.